

## Unterschiede zwischen Davinci Resolve V11 Lite und der Vollversion

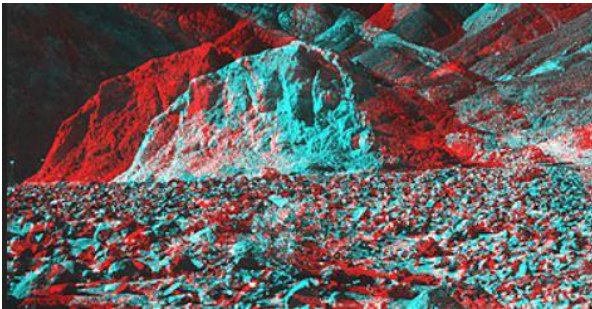
Die Vollversion kostet ca. 1000 €, die Lite-Version ist kostenlos.

Für die Vollversion benötigt man einen USB-Dongel.

Den Dongel für die Vollversion erhält man auch, wenn man bestimmte Geräte wie z.B. die Cinema Production Kamera 4K bei Blackmagic oder einem Reseller kauft.

### Was die Lite-Version nicht hat:

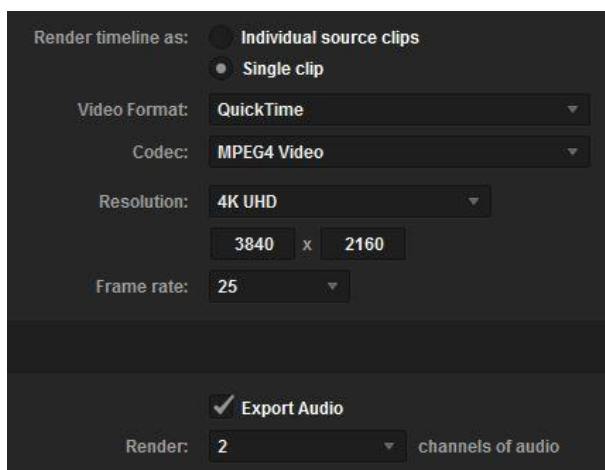
Keine Noise Reduction. Das kann aber mit einem Plugin wie z.B. mit dem OFX Plugin von Neat für weniger als 200 € behoben werden. Hier die Seite: <https://www.neatvideo.com/featuremap.html>



Kein Stereo 3D

Es wird nur eine GPU von einer Grafikkarte unterstützt. Eine Ausnahme ist die Dual GPU auf dem Mac Pro.

Kein Realtime Playback auf ein Tape.



Die Render-Ausgabe ist auf maximal 4K UHD (3840 x 2160) limitiert. Bearbeitet werden kann allerdings auch hochauflösenderes Material.



Keine Unterstützung für das DaVinci Resolve Bedienpult. Das Bedienpult inkl. der Vollversion von Resolve kostet ca. 32.000 €.

Die Datenbank kann nicht für andere Rechner/Server im Netzwerk bzw. Internet freigegeben werden. Dadurch ist kein arbeiten auf verschiedenen Rechnern/Servern von einem Arbeitsplatz aus möglich.

Unter der URL <https://www.blackmagicdesign.com/products/davinciresolve/compare> sind die Unterschiede im Detail aufgelistet.

Für die allermeisten sollte die Lite-Version mehr als ausreichend sein.